Ardagrip Xtrem & Ardatec Xtrem

EPOXI-SCHUTZBESCHICHTUNG UNTER KERAMISCHEN BELÄGEN

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- für alle Abdichtungsbauarten nach AIV-F geeignet (1-4)
- in Nassräumen, auf Balkonen, in Schwimmbecken
- in chemisch hoch beanspruchten Bereichen
- geprüft nach den PG-AIV für die Klassen A, B und C (AbP)
- geprüft als als RM 02 P nach DIN EN 14891
- innen, außen, unter Wasser, lösemittelarm
- flexibel, rissüberbrückend

PRODUKTBESCHREIBUNG

System Ardatec Xtrem ist eine 2-K Epoxi-Systembeschichtung (Flüssig-Kunststoff), bestehend aus Grundierung - Ardagrip Xtrem und Beschichtung - Ardatec Xtrem, zur Anwendung als Verbundabdichtung (AIV-F) unter keramischen Fliesen- und Plattenbelägen, für den Innen- und Außenbereich, an Wand und Boden.

- DIN 18531-5 auf Balkonen, Loggien (nicht über bewohnten Räumen)
- DIN 18534-3, Innenraumabdichtungen, für die WeK W0-I bis W3-I für die Abdichtungsbauarten 1 bis 4
- DIN 18535-1 Wassereinwirkungsklasse im Schwimmbecken W1-B (S1) und W2-B (S2) bis 10 m Füllhöhe

System Ardatec Xtrem ist eine hoch widerstandsfähige Schutzbeschichtung gegen Wasser und aggressive Medien. Resistenz gegen chemisch Beanspruchung durch Brauch- und Reinigungswasser gem. Prüfmedien PG-AIV, Klasse C wie z. B. in gewerblichen Küchen, Getränkeindustrie, Milchverarbeitung, Wäschereien ist gewährleistet und darüber hinaus gegen Säuren und Laugen, gemäß Beständigkeitsliste.

ANWENDUNGSBEREICH

System Ardatec Xtrem ist geprüft nach den „Prüfgrundsätzen für flüssige Abdichtungen im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen“ für die Beanspruchungsklassen A, B und C (PG-AIV), gemäß Bauregelliste A, Teil 2 lfd. Nr. 1.10, zur Erteilung einer bauaufsichtlichen Zulassung AbP (P-5208/889/11), in Verbindung mit Ardaflex Ultimate, Ardaflex Flexmörtel oder Ardaflex Xtrem (EP) als Systemkleber und Ardatape 120 Extra und Zubehör als Dichtbandsystem (Systemkit).

System Ardatec Xtrem kann als Verbundabdichtung (AIV-F) unter keramischen Fliesen und Platten für direkt und indirekt durch Nutz- und Brauchwasser hoch und sehr hoch beanspruchte Flächen an Wand- und Bodenflächen, innen und außen sowie als Beckenabdichtung bis 10 m Füllhöhe eingesetzt werden. Auf Untergründen aus Beton, Mauerwerk, Estrich, Putz, GK-Platten. Geeignet zur Überbrückung von Rissen mit maximaler Rissbreitenänderung/Rissneubildung im Untergrund nach Aufbringen der Systembeschichtung von bis zu 0,2 mm, z. B. in Nassräumen, Duschanlagen, auf Balkonen und Laubengängen, gegen von innen drückendes Wasser in Schwimmbecken und außerdem für Beckenumgänge. System Ardatec Xtrem ist gleichermaßen innen, außen und unter Wasser einsetzbar, auch bei sehr hoher Einwirkung durch zusätzliche langanhaltende chemische Belastung.

VERBUNDABDICHTUNG (AIV-F) AUF BALKONEN, LOGGIEN, LAUBENGÄNGEN; DIN 18531-1

System Ardatec Xtrem ist geprüft nach den PG-AIV für die Klasse A (AbP), für direkt beanspruchte Wand- und Bodenflächen im Außenbereich. Einsetzbar bei abfließender nichtstauender Einwirkung auf horizontalen Flächen, bestehend aus festen mineralischen Untergründen, wie z. B. Beton oder Zementestrich. Als wasserführende Schicht mit einem Mindestgefälle von 1,5% zur Aufnahme von Fliesen und Platten geeignet. Die Verlegung des Plattenbelags sollte möglichst zeitnah nach der Applikation der Systembeschichtung inkl. Zubehör erfolgen. Die Ausführung der Verlegearbeiten richtet sich nach DIN 18157-1 mit S1 Klebemörteln

im Buttering-Floating-Verfahren, mit den Systemwerkstoffen Ardaflex Ultimate, Ardaflex Flexmörtel oder Ardaflex Xtrem (EP) sowie Ardatape 120 Extra + Zubehör.

VERBUNDABDICHTUNG (AIV-F) VON INNENRÄUMEN; DIN 18534-3

System Ardatec Xtrem ist uneingeschränkt geeignet für alle Abdichtungsbauarten 1 bis 4 in den WeK **W0-I bis W3-I** bei Belastung mit sehr hoher chemisch Beanspruchung durch Brauch- und Reinigungswasser (gem. Prüfmedien PG-AIV, Klasse C, alkali- und chemikalienbeständig), wie z. B. in Gewerbeküchen, Getränkeindustrie, Milchverarbeitung, Wäschereien. Die Ausführung der Verlegearbeiten richtet sich nach DIN 18157-1, mit den Systemwerkstoffen Ardaflex Ultimate, Ardaflex Flexmörtel oder Ardaflex Xtrem (EP) sowie Ardatape 120 Extra + Zubehör.

System Ardatec Xtrem ist einsetzbar bei Wassereinwirkungsklasse **W0-I** (geringe Einwirkung) an Wand und Boden; bei nichthäufiger Einwirkung aus Spritzwasser; z. B. Wandflächen in Bädern außerhalb von Duschbereichen und häuslichen Küchen. Bodenflächen im häuslichen Bereich ohne Ablauf, z. B. in Küchen, Hauswirtschaftsräumen, Gäste-WC.

System Ardatec Xtrem ist zu verwenden bei Wassereinwirkungsklasse **W1-I** (mäßige Einwirkung) an Wand und Boden; nichthäufige Einwirkung aus Brauchwasser ohne Intensivierung durch anstauendes Wasser; z. B. Wandflächen über häuslichen Bade- und Duschwannen. Bodenflächen im häuslichen Bereich mit Ablauf und/oder in häuslichen Bädern mit Ablauf ohne hohe Wassereinwirkung aus dem Duschbereich.

System Ardatec Xtrem ist einsetzbar bei Wassereinwirkungsklasse **W2-I** (hohe Einwirkung) an Wand und Boden; mit häufiger Einwirkung aus Brauchwasser, vor allem auf dem Boden, zeitweise durch anstauendes Stauwasser intensiviert; z. B. Wandflächen von Duschen in Sport- und Gewerbestätten. Bodenflächen mit Abläufen oder Rinnen. Bodenflächen in Räumen mit bodengleichen Duschen. Wand- und Bodenflächen von Sport- und Gewerbestätten.

System Ardatec Xtrem ist zu verwenden bei Wassereinwirkungsklasse **W3-I**, Abdichtungsbauart 3 und 4 (sehr hohe Einwirkung) an Wand und Boden, bei Flächen mit sehr häufiger oder langanhaltender Einwirkung aus Spritz- und / oder Brauchwasser und/oder Wasser aus intensiven Reinigungsverfahren durch anstauendes Wasser intensiviert, z.B. Flächen im Bereich von Schwimmbeckenumgängen, Duschen und Duschanlagen in Sport-/Gewerbestätten. Flächen in gewerblichen Küchen, Wäschereien, Brauereien.

VERBUNDABDICHTUNG (AIV-F) IN SCHWIMMBECKEN

System Ardatec Xtrem ist geprüft nach den PG-AIV für die Klasse B (AbP) unter Fliesen- und Plattenbelägen, als Verbundabdichtung für direkt durch Füllwasser beanspruchte Wand- und Bodenflächen in Schwimmbecken, im Innen- und Außenbereich, bis zu einer Füllhöhe von 10 m. Die Ausführung der Verlegearbeiten richtet sich nach DIN 18157-1 im Buttering-Floating-Verfahren, mit den Systemwerkstoffen Ardaflex Ultimate, Ardaflex Flexmörtel oder Ardaflex Xtrem (EP) sowie Dichtband Ardatape 120 Extra + Zubehör.

UNTERGRÜNDE

Die Untergründe müssen fest, trocken und frei von Verunreinigungen oder Trennmaterial sein. Folgende Untergründe können mit System Ardatec Xtrem abgedichtet werden: Beton, Estrich, Zementputz, Porenbeton, Gipsputze, Gipsfaserplatten, Gipskartonplatten und tragfähige Holzbauplatten (Sonderbauweise; bitte sprechen Sie uns an).

UNTERGRÜNDE-BELEGEREIFE

Beton, in der Regel nach 6 Monaten, gem. DIN 18157. Zementestrich: nach Erreichen der Restfeuchte, beheizt 1,8 CM%, unbeheizt 2,0 CM%. Calciumsulfatestrich: nach Erreichen der Restfeuchte, beheizt und unbeheizt 0,5 CM%.

VERARBEITUNG

System Ardatec Xtrem nicht bei Untergrundtemperaturen unter + 10 °C und über + 25 °C verarbeiten. Die Verarbeitung muss bei Lufttemperaturen zwischen 5 ° und 25 °C erfolgen. Auf festen und sauberen Untergründen kann auf den Grundiervorgang verzichtet werden. Bei kritischen oder stark saugenden Untergründen wird die Grundierung Ardagrip Xtrem verwendet. Wenn ohne Grundierung gearbeitet wird, muss vor der Anwendung eine Kontaktschicht (Ardatec Xtrem) ausgeführt werden, auf der frisch in frisch aufgetragen wird. Beide Komponenten von Ardagrip Xtrem, Teil A und B, werden im vorgegebenen Mischungsverhältnis (2,5 : 1) gemischt. Hierzu wird Teil B in das Gebinde mit Teil A gefüllt und mittels Bohrmaschine und Wendelkorbrührer homogen vermischt. Die angemischte Grundierung Ardagrip Xtrem wird dann in ein Verarbeitungsgebinde mit entsprechendem Durchmesser für die Walzenverarbeitung umgefüllt und sofort verarbeitet. Die Mischung ist innerhalb der Topfzeit von ca. 30 Minuten bei + 20 °C zu verarbeiten.

Der Auftrag erfolgt mittels Kurzflor-Rolle. Die Grundierung Ardagrip Xtrem ist im frischen Zustand mit trockenem Quarzsand, Körnung 0,3–0,6 mm, vollflächig abzustreuen. Nach Aushärtung der Grundierung muss nicht eingebundener Sand vollständig entfernt werden. Materialverbrauch Grundierung Ardagrip Xtrem: ca. 150–300 g/m². Aushärtezeit Grundierung Ardagrip Xtrem: ca. 16 Stunden bei + 20 °C. Ardagrip Xtrem kann auch als EP-Mörtel verwendet werden, z. B. mit trockenem Quarzsand abgemischt um Aussparungen zu verfüllen (1:10 bis 1:20).

Die Grundierung (Ardagrip Xtrem) muss abgebunden haben, bevor die Beschichtung Ardatec Xtrem (2K-EP) aufgebracht wird. Beide Komponenten von Ardatec

Xtrem, Teil A und B, werden im vorgegebenen Mischungsverhältnis (1:1) in ein sauberes Verarbeitungsgebinde gefüllt und mittels Bohrmaschine und Wendelkorbrührer homogen vermischt. Die angemischte Beschichtung Ardatec Xtrem ist innerhalb der Topfzeit von ca. 45 Minuten bei + 20 °C zu verarbeiten. Der Auftrag der Beschichtung erfolgt mit einer Kurzflor-Rolle oder mit einem geeigneten Werkzeug (z. B. 3 mm Zahnleiste) auf die abgesandete Grundierung. Um eine sichere Abdichtung zu gewährleisten, ist die Beschichtung in mindestens 2 Arbeitsgängen aufzutragen, mit je ca. 0,50 mm Schichtdicke: Gesamttrockenschichtdicke 1,0 mm; Gesamtauftragsgewicht ca. 1,45 kg/m². Die erste Beschichtung muss abgebunden haben, bevor die zweite Beschichtung erfolgt (klebrig, aber nicht abziehbar). Die Applikation der zweiten Beschichtung muss innerhalb von 48 Stunden erfolgen. Die letzte Schicht mit Ardatec Xtrem ist im frischen Zustand mit trockenem Quarzsand der Körnung 0,6 – 1,2 mm vollflächig abzustreuen. Auf der behandelten Oberfläche kann wie folgt weitergearbeitet werden:
Ohne Besandung: innerhalb 3 Tagen mit Epoxy-Klebstoffen. Mit Besandung: nach 48 Stunden mit zementären Klebern.

ANSCHLUSSFUGEN, BODENABLÄUFE, ROHRDURCHFÜHRUNGEN

Übergange zu Bodenabläufen/-rinnen oder Wanddurchdringungen sind mit entsprechenden Boden- oder Wandmanschetten Ardatape Floor/-Wall zu sichern (Systemkit-Bestandteile). Selbstklebendes Dichtband muss vor dem ersten Auftrag geklebt werden. Die Installation des nichtselbstklebenden Dichtbandes / der Manschetten erfolgt durch Vorstreichen, Einlegen und Andrücken/Anpressen in den 1. Auftrag und Überarbeiten mit dem 2. Auftrag. In den Klassen W0-I bis W2-I ist darauf zu achten, dass eine Flanschbreite von 30 mm und in der Klasse W3-I eine Flanschbreite von 50 mm vorliegt. Sind Durchführungen größer als die Zubehörmanschetten ist Glasgittergewebe Ardatape Strong in die Flächenabdichtung einzubinden.

KLEBSTOFFEMPFEHLUNG FÜR KERAMISCHE BELÄGE

Klebstoffempfehlung für das Ansetzen und Verlegen von Fliesen und Platten auf Systembeschichtung Ardatec Xtrem: Bei Belastungen durch Säuren und Laugen: Ardaflex Xtrem (Epoxidharzklebstoff nach DIN 12004-R2 T) und Verfugen: Ardacolor Xtrem Easy und Design E910 Epoxy Easy (Epoxidharzklebstoff nach DIN 12004-R2 T, Fugenmasse nach DIN 13888-RG). Bei alkalischen Belastungen und Chlorwasser sind auch nachstehende zementäre Fliesenkleber möglich: Ardaflex Ultimate oder Ardaflex Flexmörtel (Dünnbettmörtel nach DIN EN 12004-C2TE)

ARBEITSSCHUTZ

Ardagrip Xtrem und Ardatec Xtrem enthalten Epoxidharz und aminische Härter. Reizend. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässer längerfristig schädliche Wirkung haben. Reizt die Augen und die Haut. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbekleidung tragen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Berührung mit der Haut vermeiden. Verursacht Verätzungen. Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers, mögliche Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinienverordnung oder Jugendarbeitsschutzgesetz sowie Unfallverhütungsvorschriften und Informationen der Berufsgenossenschaft beachten. BG-Chemie: BG-Regel 227 „Tätigkeiten mit Epoxidharzen“. Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft „Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen“.
Geeignete Schutzhandschuhe: Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe nach EN 374 aus Nitrilkautschuk – Speziallaminaten – Butylkautschuk z.B. von Mapa-Professionnel (Spontex, Mönchengladbach):
ULTRIL 377 – ULTRANITRIL 491, 492, 494 oder 495) – CHEMPLY. Die maximale Tragedauer entnehmen Sie bitte unter www.mapa-professionnel.com. Hinweise über Körper-, Atem- und Augenschutz entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

GISCODE

Ardagrip Xtrem, Mischung A+B: Giscode RE 30

Ardatec Xtrem, Mischung A+B: Giscode RE 30

RE 30 Epoxidharz-Produkte,
sensibilisierend, total solid

LAGERUNG

Kühl und trocken. Ardagrip Xtrem und Ardatec Xtrem sind nicht feuergefährlich und nicht frostempfindlich. Die Lagerfähigkeit eines nicht angebrochenen Originalgebindes beträgt mindestens 6 Monate.

LIEFERGEBINDE

Ardagrip Xtrem Komponente A, Artikel-Nr. 30628620, 3,5 kg Blechgebinde, 72 Stück pro Palette

Ardagrip Xtrem Komponente B, Artikel-Nr. 30628624, 1,4 kg Blechgebinde, 72 Stück pro Palette

Ardatec Xtrem Komponente A, Artikel-Nr. 30170833, 5 kg Blechgebinde, 72 Stück pro Palette

Ardatec Xtrem Komponente B, Artikel-Nr. 30170843, 5 kg Blechgebinde, 72 Stück pro Palette

TECHNISCHE DATEN ARDATEC XTREM	
Basis	Epoxidharz, modifiziert
Spezifisches Gewicht der Mischung	ca. 1,4 g/ml
Beckenprüfung nach DIBT	Bis 25 m Wassersäule positiv geprüft. Zugelassen bis 10 m WS.
Prüfungen nach DIN EN 14891	Geprüft als CM 02 P: flüssig zu verarbeitendes, wasserundurchlässiges flexibilisiertes Epoxidharz mit verbessertem Rissüberbrückungsvermögen bei niederen Temperaturen (- 5 °C) und Beständigkeit gegen Chlorwasser. Haftzug nach Wasserlagerung ≥ 5,0 MPa Haftzug nach Kontakt mit Chlorwasser ≥ 5,0 MPa Rissüberbrückung bei Normalbedingungen ≥ 0,75 mm Rissüberbrückung bei Niedertemperatur (- 5 °C) ≥ 0,75 mm
Zuordnung nach DIN 18531-5	Abdichtung von Balkonen, Loggien... Abdichtungssystem mit einem AbP nach PG-AIV-F, FbK A, rissüberbrückendes Reaktionsharz (RM) W (keine klassifizierte Normvorgabe der Wassereinwirkung). Für Flächen im Außenbereich bei abfließendem nichtstauendem Oberflächenwasser RM 02 P (s. o.) R (Überbrückung neuer Risse oder Rissweitenänderung bis 0,2 mm)
Zuordnung nach DIN 18534-3	Abdichtung von Innenräumen Abdichtungssystem mit einem AbP nach PG-AIV-F; FbK A, B, C Rissüberbrückendes Reaktionsharz (RM) W0-I bis W3-I (Wassereinwirkungsklasse von geringer bis sehr hoher bis Beanspruchung*) für alle Abdichtungsbauarten 1 bis 4 R1-I Überbrückung neuer Risse oder Rissweitenänderung bis 0,2 mm

TECHNISCHE DATEN ARDATEC XTREM	
Zuordnung nach DIN 18535-3	Abdichtung von Behältern und Becken Abdichtungssystem mit einem AbP nach PG-AIV-F, FbK B, RM 02 P (siehe oben) W1-B (Wassereinwirkungsklasse bis 5 m WS), W2 -B bis 10 m WeK R1-B (Überbrückung neuer Risse oder Rissweitenänderung bis 0,2 mm) S1-B (Standort: außenliegendes, freistehendes Becken) S2-B (Standort: innenliegendes, angrenzendes Becken)
Farbton der Mischung	grau
Mischungsverhältnis	Teil A : Teil B = 1 : 1
Verarbeitungszeit	ca. 45 Minuten bei + 20 °C
Verarbeitungstemperatur	+ 10 °C bis + 30 °C
Trockenzeit 1. und 2. Schicht	ca. 16 Stunden bei + 20 °C
Trockenzeit 2. Schicht /Begehbar	ca. 16 Stunden bei + 20 °C
Voll belastbar mit Wasser nach	nach ca. 7 Tagen bei + 20 °C ca. 14 Tagen bei + 10 °C
Verlegung von Fliesen und Platten	nach ca. 48 Stunden bei + 20 °C
Viskosität der Mischung	ca. 8.000 mPas bei + 20 °C
Verbrauch	auf abgesandeter Grundierung 1,45 kg/m²; 1,0 mm Trockenschichtstärke
GEV-EMICODE	EC 1 PLUS – sehr emissionsarm
Reißdehnung	75 %
Zugfestigkeit	5,6 N/mm²
E-Modul berechnet aus der Schubfestigkeit	280 N/mm²
chemische Beständigkeit	gem. PG-AIV, Säuren und Laugensowie gem. unserer Beständigkeitsliste, z. B. Kalilauge: 20%; Milchsäure: 5 %; Salzsäure: 3 %; Essigsäure: 5%
Temperaturbeständigkeit	- 20 °C bis + 80 °C

Ardagrip Xtrem und Ardatec Xtrem sind normal entflammbar nach DIN 4102-1, Baustoffklasse B2.

Für alle Anwendungen gilt: Der Aufbau des Abdichtungssystems (AIV-F) unter Verwendung der einzelnen Komponenten ergibt sich aus den Angaben im AbP (siehe jeweiliges Kapitel).

GEV-EMICODE EC 1 PLUS very low emission

ALLGEMEINE BAUAUFSICHTLICHE PRÜFUNG Beanspruchungsklasse A+B+C

CE

DIN 18531-5
DIN 18534-3
DIN 18535-3

DIN EN 14891
RM 02 P

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig. Ausgabe: 07.25

BOSTIK HOTLINE

Smart help
+ 49 (0) 5425 801-0

Bostik GmbH
Industriestraße 3-11 · D-33829 Borgholzhausen
Tel.: +49 (0) 5425 801-0 · Fax: +49 (0) 5425 801-140
E-Mail: info.germany@bostik.com
www.bostik.de

Bostik GmbH
Steinabrücklerstraße 48 · A-2752 Wöllersdorf
Tel.: +43 (0) 26 33 41 39 92 15
E-Mail: info.austria@bostik.com
www.bostik.de